

Presseinformation

15. April 2010

NÖ Landesjugendkongress auf Schloss Wolfpassing

Heuras: Jugendmitbeteiligung als Grundgedanke

Seit nunmehr zwei Jahren wird der NÖ Landesjugendkongress nach einem neuen Konzept durchgeführt. Nach dem Waldviertel und dem Industrieviertel wird dieser Kongress heuer im Mostviertel abgehalten: Über 200 Jugendliche aus der Region werden dazu am Mittwoch, 21. April, auf Schloss Wolfpassing erwartet.

„Jugendmitbeteiligung ist der Grundgedanke beim NÖ Landesjugendkongress, der dieses Jahr mit jungen Menschen im Mostviertel durchgeführt wird. Wenn eine Region Raum für Jugendliche, Lebensraum zum Wohlfühlen und zur persönlichen Entwicklung ebenso wie Raum zur aktiven Mitgestaltung und Veränderung bieten kann, dann wird sich diese Region auch positiv entwickeln. Ich freue mich schon auf die jungen Menschen meiner Heimatregion und deren Ideen. Gemeinsam mit dem Regionalmanagement und den MentorInnen werden wir die Projektvorschläge nach Kräften unterstützen, damit Ideen in der Praxis realisiert werden können“, meint dazu Jugend-Landesrat Mag. Johann Heuras, der die vom Landesjugendreferat initiierte Veranstaltung auch als „regional, partizipativ und umsetzungsorientiert“ bezeichnet.

Der neue Jugendkongress findet jedes Jahr in einem anderen Landesviertel statt. Jugendliche sind dabei aktiv eingebunden, können ihre Themen frei wählen und haben die Möglichkeit, vor Ort konkrete Projekte zu entwerfen und in den darauf folgenden Monaten selbst umzusetzen, wobei ihnen bei Bedarf MentorInnen zur Seite stehen. Der diesjährige Kongress steht unter dem Motto: „Gefragt - gesagt - getan!“, als Veranstalter fungiert das NÖ Landesjugendreferat in Kooperation mit dem Regionalmanagement Mostviertel. Bereits im Vorfeld haben sich die erwarteten 200 Jugendlichen an Workshops beteiligt und dort die Themen festgesetzt, die beim Jugendkongress zur Diskussion stehen werden.

Nähere Information: NÖ Jugendreferat, Wolfgang Juterschnig, Telefon 02742/9005-13268, bzw. Regionalmanagement Mostviertel, Karl G. Becker, Telefon 07475/533 40 300.